

19. Februar 2015

Schneeschuhtour: Rothenthurm – Chli Morgarten – St. Jost – Raten – Gottschalkenberg – Bellevue – Oberägeri



Heute sind Hans und Thomas gemeinsam auf einer Rekognoszierungs-Tour

Dieser Blog ist insofern etwas speziell, indem der Autor effektiv „nur“ die Rolle des Schreiberlings wahrnimmt: Meine alt-ehrwürdige Sony Cybershot ist trotz einiger handfesten Reanimationsversuchen definitiv in die ewigen Jagdgründe abgegangen. Deshalb sind sämtliche Fotos in diesem Rückblick ein Werk von Hans. Besten Dank, dass du diese mit uns teilst und damit womöglich viele dazu animiert werden, diese Tour nachzuwandern. Da von dieser Route nur die Etappe vom Raten bis zum Bellevue als Schneeschuhtour markiert ist, sind im nachfolgenden Text die Wegpunkte *kursiv* beschrieben.

NOTE: Diese Wanderung wurde für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) rekognosziert. Die «Wanderfreaks Schweiz» sind eine Vereinigung von Wanderlustigen, die gerne in Gesellschaft unterwegs sind. Das Spektrum unserer Events geht von der einfachen Genusswanderung über Langdistanz-Touren bis zur anspruchsvollen T4-Bergwanderung. Wir kommen ohne Hierarchie und Mitgliedsbeiträge aus und definieren uns einzig über die gemeinsame Passion Wandern.



Um 10:15 starten wir beim *Bahnhof Rothenthurm*; den ersten Anstieg bis zum dominanten Gebäude (Bildmitte) auf dem *Chli Morgarten* bewältigen wir noch ohne angeschnallte Schneeschuhe

Im Aufstieg noch ein Blick zurück auf unseren Startort Rothenthurm:



Rechts oben der *Nüsellstock*, von den Wanderfreaks im Dez. 2013 mit Schneeschuhen begangen
Kurz vor dem *Chli Morgarten* ein letzter Blick auf des Rothenthurmer Hochmoor:



In der Bildmitte der Bachtel, dahinter die Berge im Zürcher Oberland

Nach einer schönen Waldpassage erreichen wir offenes Gebiet; beim...



...Weiler *Tännli* überqueren wir die Strasse und steigen auf zum...

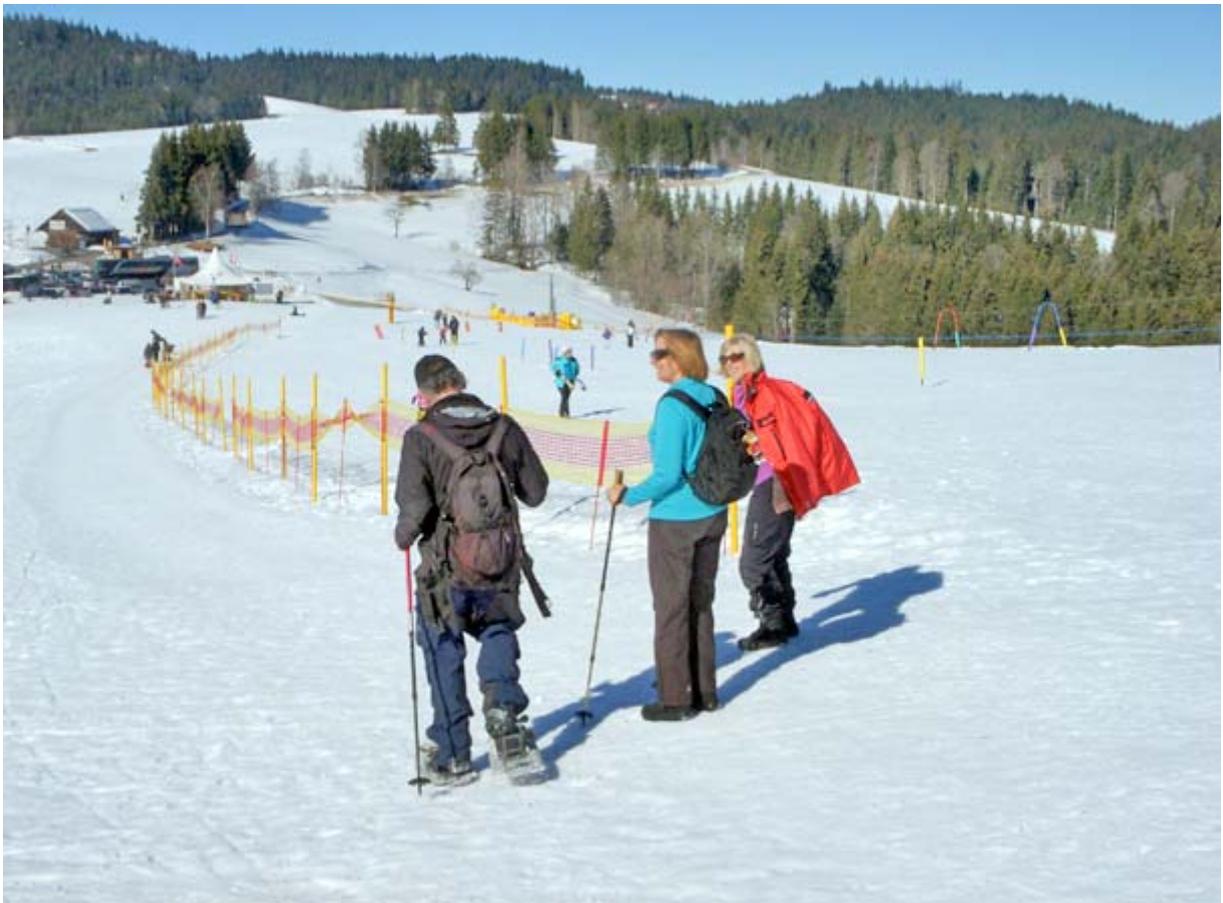


...Panoramaweg Ägerital. Diesem folgen wir durch den *Sulzeggwald*, bis wir...

...kurz vor 12:00 Uhr die *ehemalige Einsiedelei St. Jost* erreichen:



Rechts neben der Kapelle ist das gleichnamige Bergrestaurant, leider nur am Sa/So geöffnet
Nach einer kurzen Rast steigen wir ab in Richtung *Raten* (Bild oben links). Hans erwischt mich...



...dabei, wie grosszügig ich den Term Rekognoszierung interpretiere: Die Dame in der Bildmitte heisst Rita und wird schon bald ein „[akkreditiertes Mitglied der Wanderfreaks Schweiz](#)“ ;-)

Der Aufstieg vom Raten über den *Gottschalkenberg* zum Aussichtspunkt *Bellevue* ist geprägt von...



...ständig grandioser werdenden Panoramen, die nicht wirklich eines Kommentars bedürfen:





Aussicht vom Bellevue in Richtung Nordost: Der Pfannenstiel und der Zürichsee sind noch knapp...



...erkennbar, davor die Gemeinden Schönenberg & Hütten und (leicht verdeckt) das Hüttener Seeli



Nach einer ausgedehnten Rast folgen wir dem Klimaweg in Richtung *Charenboden* und...

...erreichen oberhalb der Gemeinde Alosen wieder offenes Gelände:



Obwohl wir nicht hingefallen sind: Eine schlicht „umwerfende Aussicht“! So schön, dass...



...dazu gleich noch eine gezoomte Version kommt ;-)

Und hier kommt die visualisierte Begründung, wieso wir nicht wie geplant bis nach *Unterägeri*...



...wandern, sondern vorzeitig nach *Oberägeri* absteigen: Schneeschuhe bieten zwar auch auf rutschigem Gras einen guten Grip, doch sind sie eigentlich nicht für solche Unterlagen gedacht. Mit vielen Zick-Zacks und einigen Grüngut-Begegnungen schaffen wir es bis zum Häsliweg oberhalb dem Zentrum von Oberägeri auf Schneeschuhen; zufrieden über eine tolle Schneeschuh-Tour auf Routen, die wir bisher nur von Sommerwanderungen kannten.

Fazit dieser Tour: Bei der Planung als mittelschwer angenommen, erwies sich die Route trotz der bekannten Höhenmeter als eher leicht. Die Aufstiege verteilen sich bis zum Bellevue, sind (mit einer ruppigen, jedoch kurzen Ausnahme) stets sanft. Dazwischen sorgen einige Abstiege und Traversen immer wieder für eine Erholung. Wandernde mit einem Auge für die schöne Bergwelt schalten eh unterwegs immer wieder Kurzpausen ein: Zum Staunen, Fotografieren (und nebenbei) Luft holen! Diese Strecke wird zu einer Genuss-Route, wenn nach dem Ende des Klimawegs nicht die Route nach Ober- oder Unterägeri fortgesetzt, sondern beim ersten Wegweiser links zurück nach Raten abgebogen wird, von wo stündliche Bus-Verbindungen zur Minute 23 nach Oberägeri bestehen.

Herzliche Grüsse

Handwritten signature in blue ink.

NOTE: Diese Wanderung wurde für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) rekognosziert. Die «Wanderfreaks Schweiz» sind eine Vereinigung von Wanderlustigen, die gerne in Gesellschaft unterwegs sind. Das Spektrum unserer Events geht von der einfachen Genusswanderung über Langdistanz-Touren bis zur anspruchsvollen T4-Bergwanderung. Wir kommen ohne Hierarchie und Mitgliedsbeiträge aus und definieren uns einzig über die gemeinsame Passion Wandern.